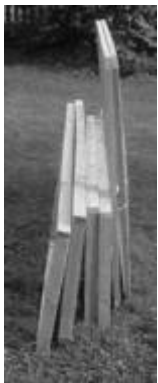


Auslaufbau



Ein stabiler, vogel- und katzensicherer Auslauf kann sehr einfach aus einzelnen Elementen gebaut werden.

Wenn er nicht gebraucht wird, kann er so mit wenigen Handgriffen auseinandergenommen und weggeräumt werden.



Die Elemente sind relativ leicht und können auch von einer einzelnen Person getragen werden.

Im Gegensatz zu einem fix verschraubten Auslauf braucht dieses Modell verhältnismässig wenig Platz, wenn es zerlegt ist.

Als Material werden einfache Dachlatten verwendet – je nach persönlichen Vorlieben ungehobelt oder gehobelt.

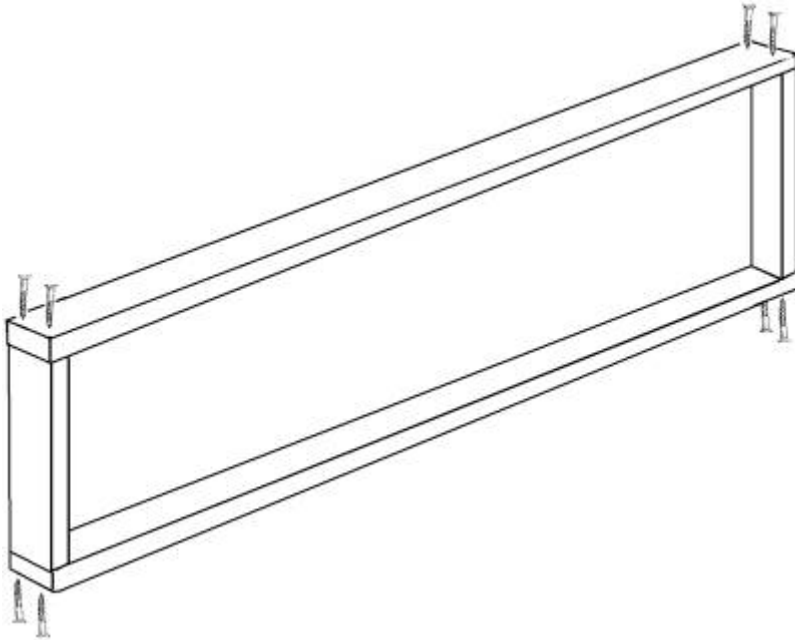
Sehr empfehlenswert sind Dachlatten, die bereits grün kesseldruckimprägniert sind (erhältlich z.B. bei Coop Baumarkt).

Durch die Imprägnierung sind sie wesentlich langlebiger als gewöhnliche Dachlatten.

Für die Bespannung eignet sich am besten ein „Casamet“-Gitter, rechtwinkliges, verzinktes Gitter mit einer Maschenweite von ca. 1,3 x 1,3 cm. Hier kann auch ein Jungtier nicht durchschlüpfen und keine Katzenpfote die Tiere erreichen.

Solches Gitter ist in den meisten Baufachmärkten in unterschiedlicher Rollenlänge erhältlich – meist aber nur in Breiten von 50 cm oder 100 cm.

Dadurch ist die Höhe des Auslaufs mehr oder weniger gegeben:
für Meerschweinchen genügt ein Auslauf von 50 cm,
für Zwergkaninchen empfehle ich höhere Elemente, damit sie auch mal richtige Sprünge machen können.



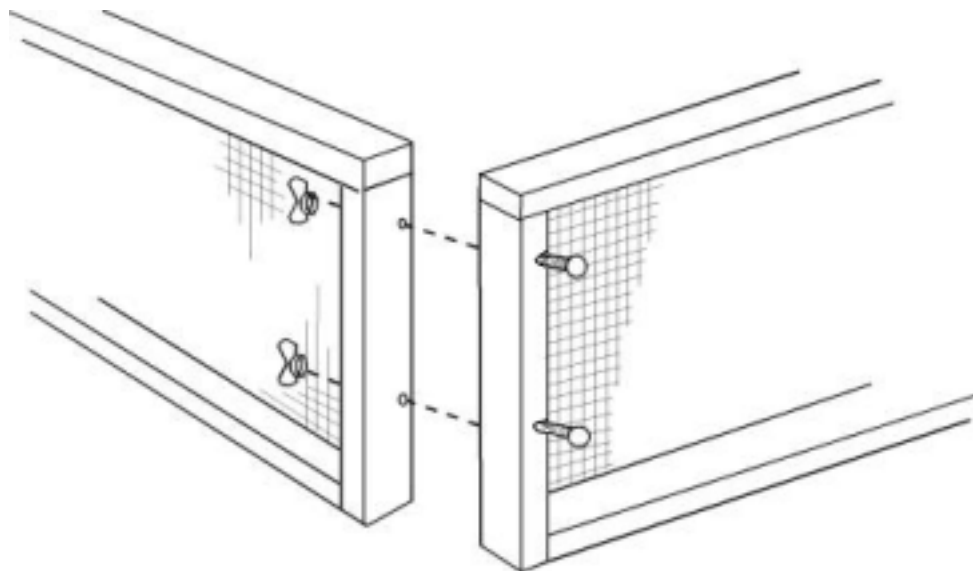
Die einzelnen Rahmen werden mit Vorteil verschraubt – und zwar mit jeweils zwei Schrauben, damit sie sich nicht so stark verziehen können.

Bei sehr langen Rahmenteilen (2 m und mehr) sollte eine zusätzliche Mittelstrebe angebracht werden.

Das Gitter wird am einfachsten mit einem sogenannten „Tacker“ am Rahmen befestigt – oder aber, ganz normal, mit Agraffen (Krampen).

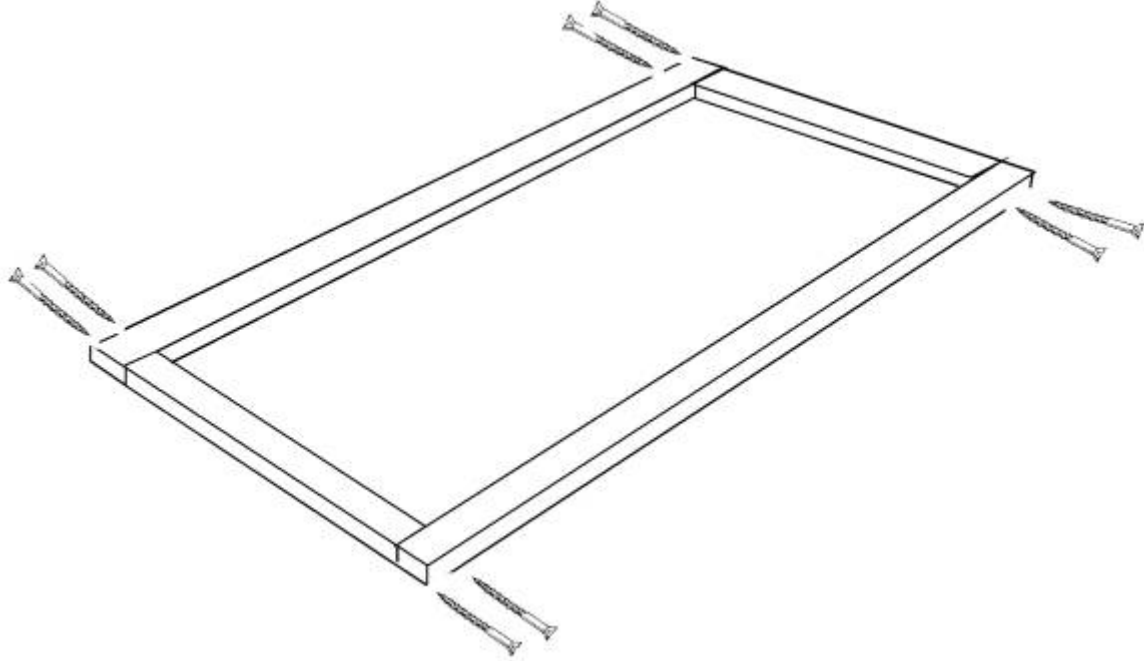
Für die Verbindung zwischen den einzelnen Rahmenelementen werden acht grosse Schloss-Schrauben verwendet und passende Flügelmuttern.

So lässt sich der Auslauf mit wenigen Handgriffen und ohne Werkzeug jederzeit leicht zerlegen.



Die Deckel müssen etwas grösser sein als die Seitenelemente, damit sie auf dem Rahmen gut aufliegen.

(Beispiel: Rahmenelemente 200 x 50 cm und 150 x 50 cm – Deckel 105 x 150 cm)
Für die Deckel werden die Dachlatten flach verschraubt, das ergibt eine grössere Auflagefläche und sieht ausserdem weniger klobig aus.



Bei Deckeln, die länger sind als 150 cm, sollte in der Mitte eine zusätzliche Latte quer angebracht werden zum Stabilisieren.



Zum Befestigen der Deckel am Rahmen werden zwei Zeltspannhaken ins Gitter eingehängt - wenn man die Haken etwas weiter aufbiegt, lassen sie sich leicht im Gitter des Rahmens einhaken und der Deckel sitzt rutschfest auf dem Auslauf.

Materialkosten für einen Auslauf von 1.50 x 2.10 Meter:
ca. Fr. 120.- mit imprägnierten Latten,
ca. Fr. 95.- mit normalen Dachlatten.

Text, Bilder (Zeichnungen und Fotos) von Gabi Renggli, Fislisbach. www.meerschwein.ch
Diese Anleitung darf frei heruntergeladen und beliebig weitergegeben werden, solange dafür keinerlei Entschädigung verlangt wird. Es ist NICHT erlaubt, sie zu verkaufen.